Pfarrbrief

Kath. Pfarreiengemeinschaft Bendorf

08. - 30. Juli 2023

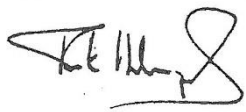
Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Mitchristen,

Leben bedeutet im Aufbruch leben. Der erste Aufbruch ist die Geburt und beginnt meist mit einem empörten Schrei. Wer nicht aufbricht, kann sein Leben nicht entdecken.

Aufbrüche und Neuanfänge ziehen sich durch unser Leben. Die ersten Schritte des Kleinkindes, zum ersten Mal die Möglichkeit, eine Richtung einzuschlagen. Die Wege in den Kindergarten, die Schule sind Aufbrüche. Oft werden wir nicht gefragt, ob wir aufbrechen wollen oder nicht. Es gibt viele Aufbrüche, in denen die Freude über das Neue überwiegt. Manche Aufbrüche im Leben erleben wir aber zunächst als einen Zusammenbruch. Dann spüren wir mehr den Verlust in diesem Bruch als das Neue, das dahinter liegen könnte. Fühlen eher den Schmerz, der darin liegt. Im Grunde ist jeder Aufbruch ein Bruch im Leben. Das, was war, ist nicht mehr. Vertrautes geht mir verloren, ich bin verunsichert. Ein Aufbruch ist ein Moment, in dem ich auf der Grenze stehe. Es gibt kein Zurück mehr und der Schritt in die Zukunft erfordert Mut. Mut zu neuem Leben.

Ganz genau so wird es Abraham ergangen sein, der auch an einer Schwelle steht und den Aufbruch auf Gottes Verheißung hin wagt. Abrahams Glaube wird zum Modell des Glaubens überhaupt. Abraham vertraut radikal auf Gott und das schafft Heil in einer wenig heilen Welt.

Und wir? Blinder Glaube widerspricht unserem Selbstverständnis als aufgeklärte Christen. Vielleicht gibt es dennoch eine heimliche Sehnsucht in uns, so glauben zu können wie Abraham: Alles loslassen, sich mutig in Bewegung setzen, zum Segen für andere zu werden und auf Gottes Wort hin, den Weg in eine neue Zukunft wagen… Nur Mut! ***Ihr Pastor***



G O T T E S D I E N S T O R D N U N G

14. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Kirche und Orgel

SA 08.07.		
St. Marien	18.00 h	Vorabendmesse Ged. f. P. Herbert Krumscheid u. verst. Angeh.
SO 09.07.		
Maria Himmelfahrt	09.30 h	Hochamt Ged. f. Fam. Schokaus-Müller
St. Medard	11.00 h	**Hochamt u. Einführung der neuen Messdiener** Jgd. f. Adelheid Plura; Ged. f. Leb. u. Verst. der Familie Klupsch-Gaspers, Ged. f. Sr. Wiltrud, Sr. Gudula u. Albert Bauer f. Waltraud Babel u. Erika Fusenig

DI 11.07.	**Hl. Benedikt von Nursia, Schutzpatron Europas**	
Schlosskapelle	18.00 h	Hochamt
MI 12.07.	**Mittwoch der 14. Woche im Jahreskreis**	
St. Medard	09.00 h	Heilige Messe
DO 13.07.	**Hl. Heinrich II. und hl. Kunigunde**	
St. Marien	18.00 h	Heilige Messe
FR 14.07.	**Hl. Kamillus von Lellis**	
St. Medard	14.00 h	Trauung von Annabelle Silvestre Sandoval u. Günter Späth
St. Medard	16.00 h	Abschlussgottesdienst in der Kita
Maria Himmelfahrt	19.00 h	Orgelkonzert mit Sohyun Park, Seoul

15. Sonntag im Jahreskreis

SO 16.07.		
Maria Himmelfahrt	09:30 h	Hochamt 2. Sterbeamt f. Heinz Schneider Ged. f. Helmut Becker
St. Marien	09.30 h	Wortgottesfeier für Familien an der Grotte
St. Medard	**10.30 h**	**Ökumenischer Gottesdienst auf dem Kirchplatz**
St. Marien	14.30 h	Taufe des Kindes Mats Christ

DI 18.07.	**Dienstag der 15. Woche im Jahreskreis**	
Sebastianuskapelle	18.00 h	Heilige Messe

MI 19.07.	**Mittwoch der 15. Woche im Jahreskreis**	
St. Medard	09.00 h	Heilige Messe
DO 20.07.	**Hl. Margareta, hl. Apollinaris**	
Maria Himmelfahrt	17.00 h	Abschlussgottesdienst der KITA „Im Prälatengarten“
St. Marien	18.00 h	Heilige Messe
FR 21.07.	**Hl. Laurentius von Brindisi**	
St. Marien	08.00 h	Ökum. Abschlussgottesdienst
St. Medard	08.30 h	Ökum. Abschlussgottesdienst
St. Clemens	09.30 h	Ökum. Abschlussgottesdienst
SA 22.07.	**Hl. Maria Magdalena**	
St. Medard	14.00 h	Trauung v. Roxana Riess und Daniel Letschert

16. Sonntag im Jahreskreis

SA 22.07.		
St. Marien	18.00 h	Vorabendmesse Jgd. f. Silke Wambach+f. Katharina Bomm
SO 23.07.		
St. Medard	**10.00 h**	**Hochamt mit Verabschiedung der Pfarramtssekretärin Karin Schneider, anschl. Empfang im Pfarrsaal.**
St. Marien	14.30 h	Taufe des Kindes Mats Stera

DI 25.07.	**Hl. Jakobus, Apostel**	
Schlosskapelle	18.00 h	Hochamt
MI 26.07.	**Hl. Joachim und hl. Anna, Eltern d. Gottesmutter**	
St. Medard	09.00 h	Heilige Messe
DO 27.07.	**Hl. Magnerich, Bischof von Trier**	
Seniorenresidenz	15.00 h	Wortgottesfeier
St. Marien	18.00 h	Heilige Messe
FR 28.07.	**Hl. Beatus und hl. Bantus, Priester**	
Maria Himmelfahrt	19.00 h	Orgelkonzert mit Eleni Keventsidou, London/Athen

17. Sonntag im Jahreskreis

SA 29.07.		
Maria Himmelfahrt	18:00 h	Vorabendmesse mitgestaltet von d. Harvard Krokodiloes
SO 30.07.		
St. Marien	09.30 h	Wortgottesfeier an der Grotte
St. Medard	11.00 h	Hochamt
Maria Himmelfahrt/ Kreuzgang	16.00 h	Benefizkonzert der Harvard Krokodiloes

Beichtgelegenheiten in der Pfarreiengemeinschaft
jederzeit nach Absprache mit einem Priester (02622/3163)
Der liebe Gott ist immer bereit, uns zu empfangen.
Es ist seine größte Freude, uns zu vergeben…
Hl. Johannes Maria Vianney, Pfarrer von Ars

Wir feiern unsere Gottesdienste an folgenden Orten:

St. Medard	**Kirchplatz 18, Bendorf**
St. Marien	**Grüner Weg 23, Weitersburg**
Maria Himmelfahrt	**Abteistr. 132, Bendorf-Sayn**
Schlosskapelle	**Abteistr. 9, Bendorf-Sayn**
St. Sebastian	**Abteistr. 28, Bendorf-Sayn**
Pfarrheim St. Clemens	**Clemens-Maria-Hofbauer-Str. 7, Bendorf-Mülhofen**
Seniorenresidenz	**Salierstr. 25, Bendorf**
AWO-Seniorenzentrum	**Vierwindenhöhe 14 - 16, Bendorf**

Im Glauben sind uns vorangegangen:

Heinrich Schneider, Sayn
Maria-Luise Muske, Weitersburg
Rainer Lenz, Bendorf
Gertrud Merl, Sayn
Theo Koenen, Weitersburg
Karl Mülhöfer, Bendorf
Maria Renate Greinert, Bendorf
Johann Kolodziej, Mülhofen
Maria Hünermann, Mülhofen
Anneliese Köfer, Bendorf
Winfried Würz, Sayn
Frank Geißler, Bendorf
Gerhard Blatt, Bendorf
Maria Elscheid, Bendorf
Elisabeth Rasbach, Weitersburg

Herr, gibt allen Verstorbenen die ewige Ruhe!

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen

sagen wir all unseren Seniorinnen und Senioren, die in diesem Monat Geburtstag oder Namenstag feiern!

3x Kirmes in der Pfarreiengemeinschaft

Allen, die zum Gelingen der Kirmes in **St. Marien, Maria Himmelfahrt** und **St. Medard** beigetragen haben, sei ganz herzlich gedankt. Den Chören und dem Musikzug Bendorf sei herzlich für die musikalische Gestaltung der Festgottesdienste gedankt. Ein besonderes Lob gilt den vielen, auch ehemaligen Messdienern! 3x Kirmes in der Pfarreiengemeinschaft, drei gelungene Feste. Bitten wir unsere Pfarrpatrone, die Gottesmutter, den HL. Simon, den Hl. Medard, den HL. Clemens Maria Hofbauer und den Sel. Peter Friedhofen um ihre Fürsprache!

3x Fronleichnam in unserer Pfarreiengemeinschaft

3 x Fronleichnam in unserer Pfarreiengemeinschaft. Viele Vorbereitungen waren dazu nötig, vor allem aber viele helfende Hände. Ein ganz herzliches Dankeschön an alle, die mitgeholfen, mitgefeiert, mitgebetet und mitgegangen sind! Danke den Messdienern und allen, die sich musikalisch beteiligt haben. Denen, die den Himmel getragen haben und den Kommunionkindern, für den wunderschönen Blumenteppich! Als Kirche unterwegs zu sein, fordert heraus, zeigt aber zugleich auch deutlich die Grenzen auf. Der Pfarreienrat wird darüber reflektieren und schauen, was wie in der Zukunft möglich und sinnvoll sein wird.

Einsegnung der Sayner Hütte und Mühlenfest

Beide Festgottesdienste bedurften einer großen Vorbereitung. Viele haben mitgeholfen und sich engagiert. Herzlich sei allen gedankt! Besonders unserer neuen Küsterin Frau Penz in der Abteikirche und allen, die sie unterstützt haben. Auch hier zeigte sich, wie groß die Herausforderungen sind, wenn wir uns als Kirche auf den Weg nach draußen machen. Es geht nur gemeinsam und wenn viele mittun. DANKE!

Altbewährtes und Neues an einem anderen Ort!

„Wir wollen uns, die Pfarrgemeinde St. Medard, präsentieren und zeigen, dass Kirche lebendig ist und feiern kann!“ Dieser Gedanke stand hinter den Überlegungen eines eigens gegründeten Vorbereitungsteams für das Pfarrfest 2023. Schon länger gab es Ideen, das Pfarrfest umzugestalten. In diesem Jahr wurden diese in Angriff genommen und umgesetzt. Und so fand das diesjährige Pfarrfest vorne auf dem Plateau und auf dem Kirchplatz statt, sozusagen auf dem „Präsentierteller“.

Wer mutig und neugierig war und gekommen ist, der konnte sich bei leckeren Speisen – ein besonderer Dank geht hier an Pater Norbert und sein Team für schmackhaftes indisches Essen – und gut gekühlten Getränken, u.a. Fassbier, verwöhnen lassen. Für die musikalische Untermalung sorgte der Musikzug Bendorf mit einem Frühschoppenkonzert. Damit es den kleinen und großen Kindern nicht langweilig wurde, gab es ein buntes Spieleangebot durch die Kita St. Medard und durch von der FBS Koblenz und der Medardus-Grundschule zur Verfügung gestellte Spielgeräte. Danken möchten wir an dieser Stelle Pfarrer Dedekind für die Bereitstellung des Platzes vor der Ev. Kirche und die Benutzung des Wasseranschlusses und Thomas Appelbaum für den Transport von Biertischgarnituren aus der Medardus-Grundschule zur Kirche und zurück. Für die Verzehrkarten sorgten die Malteser, die auf der Rückseite auf ein Angebot ihrer Organisation hinwiesen. Ein herzliches

und großes Dankeschön geht aber auch an alle Gruppierungen unserer Pfarrgemeinde und alle anderen, die tatkräftig durch Kuchen- und Salatspenden, beim Auf- und Abbau und bei der Durchführung am Fronleichnams-Tag mit angepackt haben, die sich in den einzelnen Ständen engagiert haben und ideell und materiell dazu beigetragen haben, dass das Pfarrfest St. Medard auch am anderen Ort zu einem Ort der Begegnung für viele geworden ist.

Gottesdienstordnung in unserer Pfarreiengemeinschaft

Mit der Fastenzeit ging unsere neue Gottesdienstordnung an den Start. In jeder Pfarrgemeinde sollte am Sonn- und Werktag eine regelmäßige Eucharistiefeier garantiert sein. Die letzten Monate haben gezeigt, daß dieses Angebot gut angenommen wurde. Und dabei spielen nicht immer nur die Teilnehmerzahlen eine Rolle. Immer gibt es auch gerade ältere Gemeindemitglieder, die, auch wenn sie nicht mehr teilnehmen können, dankbar dafür sind, wenn sie wissen, in welcher Kirche gerade Eucharistie gefeiert wird, die für uns Quelle und Höhepunkt des kirchlichen Lebens ist. Schließlich feiert immer die ganze Kirche Eucharistie und dazu gehören z. B. auch die Engel, in deren Chor wir einstimmen, wenn wir das Sanctus singen.

Von vorneherein war angedacht, daß es auch einen Wechsel geben soll im Hinblick auf die Vorabendmesse und das 1. Hochamt am Sonntag. Mit dem Pfarreienrat haben wir nun gemeinsam festgelegt, daß der Wechsel mit dem neuen Kirchenjahr startet. **D.h. ab dem 1. Advent feiern wir die Vorabendmesse in Maria Himmelfahrt/Sayn um 18 h und das Hochamt um 9.30 h in St. Marien/Weitersburg. Das Hochamt in St. Medard bleibt um 11 h.**

Herzliche Einladung, dieses Gottesdienstangebot in den verschiedenen Kirchen unserer Pfarreiengemeinschaft zu verschieden Zeiten mitzutragen und vor allem mitzufeiern!

Ein Wiedersehen mit Pfarrer Jérôme Ouédraogo

Auch dieses Jahr verbringt Pfarrer Jérôme wieder einige Wochen in Deutschland. Am 20 August feiert er in St. Medard das Hochamt mit uns. Anschließend gibt es bei der Nachlese Gelegenheit zur Begegnung und zum Gespräch. Herzliche Einladung an alle, die ihn wiedersehen wollen und an Neuigkeiten aus Burkina Faso interessiert sind.

Verabschiedung der Pfarramtssekretärin in St. Medard

Im Festgottesdienst am Sonntag, den 23. Juli um 10.00 h (!) verabschieden wir unsere langjährige

Pfarramtssekretärin Frau Karin Schneider

in den wohlverdienten Ruhestand. 23 Jahre lang führte Frau Schneider mit verschiedenen Kolleginnen und Pastören, sowie unterschiedlichen Seelsorgerinnen und Seelsorgern, umsichtig und freundlich zunächst das Pfarramt für St. Medard und St. Marien u. später auch für St. Clemens und Maria Himmelfahrt. Für ihren großartigen Einsatz und all ihr Engagement sagen wir ein herzliches Vergelt´s Gott! Für den Ruhestand wünschen wir alles Gute, Gesundheit, langes Leben und vor allem Gottes Segen: **ad multos annos!**

Herzlich Willkommen der Nachfolgerin Frau Linda Godlinski!

z. Zt. haben wir folgenden Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Mo/Di/Fr	**10.00-12.00 h**
Mittwoch	**geschlossen**
Donnerstag	**10.00-12.00 h**
	15.00-17.00 h

Miteinander Kirche sein- Miteinander sind wir stark

Wir alle sind uns bewußt, daß uns weitere Veränderungen zugemutet werden im Hinblick auf die Strukturreform unseres Bistums und das neue Immobilienkonzept, welches der Generalvikar jetzt vorgestellt hat. Auch die Gesellschaft, in der wir als Kirche das Evangelium bezeugen, hat nicht aufgehört, sich zu wandeln. Die Erinnerung an das 'Gemeinsam Kirche sein', an das `Leib Christi sein´ der Kirche, kann uns helfen, im Strudel der Ereignisse den Kopf über Wasser zu halten." Dies können alle nur gemeinsam, die sich vom Evangelium berühren lassen und die dazu beitragen wollen, daß die Kirche auch in unserer Pfarreiengemeinschaft bzw. demnächst in unserer einen Pfarrei Zukunft hat, noch besser mehr Zukunft gewinnt. Die drei Siebe des Sokrates können uns in der gemeinsamen Kommunikation auf dem Weg des Zusammenwachsens eine gute Hilfe sein, denn Worte, Gespräche und Erzählungen, das Reden überstatt miteinander machen manchmal mehr kaputt, als das sie wirklich helfen oder auch wahr sind.

Spätestens zum 1. Januar 2025 wird aus unserer Pfarreiengemeinschaft eine Pfarrei

Die anstehende Fusion ist die Vorgabe des Strukturplans des Bistums Trier. D. h. wir wachsen immer mehr zusammen, lernen uns mehr kennen und bündeln unsere Energien. Der Pfarreienrat hat sich dieses Themas angenommen und wird nach der Sommerpause erste Schritte zum besseren Kennenlernen gehen.

Aber was heißt eigentlich *FUSION*?

-Aus unseren vier Pfarreien wird eine Pfarrei zum 1. Januar 2025

- Die Kirchen behalten ihre Patrozinien (Namen)

- Die Eucharistie u. a. Gottesdienste werden weiterhin gefeiert.

- Die Kirche bleibt vor Ort (Seniorennachmittag, Kirmes….)

- Arbeitsteilung – (in vielen Bereichen profitieren wir voneinander und bündeln unsere Kräfte, Energien, Ideen, die Verwaltung, Räte und die Gremienstruktur wird schlanker)

- Die neue Pfarrei bleibt Teil des Pastoralen Raumes Koblenz

Machen wir uns auf den Weg wie Abraham und die Emmaus- Jünger, aber nicht allein. Der Herr geht auch mit uns – Nur Mut!

Einladung zum ökumenischen Gottesdienst am 16.07.2023

Am **16.Juli feiern wir um 10.30 h** (!) einen ökumenischen Gottesdienst mit der evangelischen Kirchengemeinde Bendorf auf dem Kirchplatz. Am Ende des Gottesdienstes besteht die Möglichkeit, einen persönlichen (Reise-)Segen zu erhalten.

Wir laden herzlich ein, diesen besonderen Gottesdienst mitzufeiern und einen Picknickkorb mit Getränken und Leckereien für sich selbst, die eigene Familie, aber auch zum Teilen mit den Menschen, die mit einem am Tisch sitzen, mitzubringen.

Der Gedanke ist, nach dem gemeinsamen Open-Air-Gottesdienst, sich besser kennenzulernen und in schöner Gemeinschaft ein gutes Miteinander zu erleben.

Es werden Bierzeltgarnituren gestellt sein, die als Sitzgelegenheit während des Gottesdienstes dienen und an denen im Anschluss das mitgebrachte Picknick eingenommen werden kann.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme und danken Herrn Enchelmaier und der Stadt Bendorf für deren Unterstützung und für die Möglichkeit der Feier des Ökumenischen Gottesdienstes auf dem Kirchplatz.

Aktuelle Info aus dem Bistum:

Das Bistum hat ein neues **Immobilienkonzept** erlassen. Unter anderem gibt es die Anzahl an Gebäuden und Flächen vor, die künftig noch gefördert werden. Auch Aspekte des Klimaschutzes spielen eine Rolle. „Damit stellen wir sicher, dass der sinnvolle und notwendige Teil des Immobilienbestands weiter unterhalten und entwickelt werden kann“, so der Generalvikar. Das Konzept soll zunächst mit fünf Pilotpfarreien erprobt werden. Die Umsetzung selbst, also die Klärung der Frage, welche Immobilien erhalten bleiben, und die dann folgende sukzessive Trennung von den anderen Gebäuden, liegt in der Verantwortung der Pfarreien zusammen mit den Pastoralen Räumen. „Eine alle Seiten zufrieden stellende Lösung kann ein Immobilienkonzept nicht bieten, weil Immobilien, insbesondere die Kirchen und Kapellen, für viele Menschen wichtige Identifikationsorte sind.“ Weitere Gebäude, die nach diesem Konzept nicht mehr gefördert werden, können die Pfarreien nach eigenen Vorstellungen und entsprechend ihrer finanziellen Mittel erhalten und ggf. bewirtschaften. Ein erklärtes Ziel ist es, bei den Bauzuschüssen sowie bei den Betriebs- und Energiekosten die finanziellen Aufwendungen zu senken. Das Konzept bietet damit eine langfristige Perspektive und soll den Kirchengemeinden Planungssicherheit geben.

Seniorenkaffee in unserer Pfarreiengemeinschaft

jeweils 14:30 Uhr im Pfarrheim St. Medard/Bendorf
donnerstags: 13.07./27.07./24.08.2023

jeweils 14:30 Uhr im Pfarrheim Maria Himmelfahrt/Sayn
mittwochs: 06.09.23 zu Beginn jeweils Gottesdienst
Neuanmeldungen bitte bei Frau Schneider (T: 02622/10420)

jeweils 14:30 Uhr im Pfarrheim St. Clemens/Mülhofen
donnerstags: 14.09.2023

Herzliche Einladung an alle Senioren!

Messdienerinnen und Messdiener St. Medard Gruppenstunde

Jeden **1. und 3. Freitag im Monat** von 17.00-18.00 h im Pfarrheim - außer in den Ferien. Herzliche Einladung!

Messdienerinnen und Messdiener Maria Himmelfahrt

Infos über Jochen Schneider (jochenschneider13@gmail.com).

Repair Café

1. Mittwoch im Monat von 18.00-21.30 h, Pfarrsaal, Kirchplatz 16

Café International

Dienstags: 11.07./25.07.2023, 16.00-18.00 h,
Pfarrheim, Hauptstr. 49

Handarbeit

Letzter Montag im Monat, 15.00 h, Pfarrsaal, Kirchplatz 16 **Caritas-Integrationsberatung**

Dienstags, 9.00–11.00 h, Pfarrsaal, Kirchplatz 16

Bücherei Bendorf

Kirchplatz 9b, Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do 16.00-18.00 h, Di 10.00-12.00 h

Korkensammelstelle

Flaschenkorken können gerne im Pfarrbüro, während der Öffnungszeiten, abgegeben werden!

Die Kuchenformen vom Pfarrfest in St. Medard können im Pfarrbüro abgeholt werden. Bitte nur während der Öffnungszeiten!

Kath. Pfarramt St. Medard (Herausgeber)

Kirchplatz 18
56170 Bendorf
T: 02622/3163

Achtung! Neue Öffnungszeiten seit April 2023

Mo/Di/Fr	**10.00-12.00 h**
Mittwoch	**geschlossen**
Donnerstag	**10.00-12.00 h**
	15.00-17.00 h

Pfarramtssekretärinnen: **Linda Godlinski**
Christine Ploch
Karin Schneider

Seelsorger:

Ltd. Pfarrer:	**Pastor Frank Klupsch** Termine nach Vereinbarung	**T: 02622/ 3163**
Gem. Ref.:	**Judith Richter** Termine nach Vereinbarung	**T: 02622/902072**
Kooperator:	**Pater Norbert Maliekal** Sprechzeiten: freitags von 9–12 h	**T: 02622/905718**
Diakon:	**Michael Hommer** Sprechzeiten: donnerstags 1 x monatlich von 17–19 h	**T: 02622/3163**

e-mail: St-Medard-Bendorf@t-online.de
Internet: www.pfarreiengemeinschaft-bendorf.de

Kath. Kindertagesstätte St. Clemens	**T:**	**02622 / 5547**
Kath. Kindertagesstätte St. Elisabeth	**T:**	**02622 / 5759**
Kath. Kindertagesstätte „Im Prälatengarten“	**T:**	**02622 / 5345**
Kath. Kindertagesstätte St. Medard	**T:**	**02622 / 3911**
Kath. Kindertagesstätte Pusteblume	**T:**	**02622 / 9226436**

Redaktionsschluss: 11.07.2023